

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr. 16.

Dresden, am 6. März

1876.

Sechszehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer  
am 28. Februar 1876.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 172—175. — Entschuldigungen. — Verpflichtung des neueintretenden Abg. Zeuner durch Eidesableistung. — Anzeige der V. Abtheilung, die Wahl des Abg. Leuterich im 15. ländl. Wahlkreise betr. — Hauptvorberathung des Berichtes F der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret Nr. 34, den Entwurf eines Gesetzes über die Landes-Immobilienbrandversicherungsanstalt betr. (§§ 1—150.) (Königl. Decret Nr. 34, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 283 ff. — Bericht F der V. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. S. 25 ff.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Abends 6 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Mostik-Wallwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Räthe Körner und Just, Regierungsrath Gutwasser und Geh. Regierungsrath von Oppen, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Wir beginnen mit dem Vortrage der Registrate.

(Nr. 172.) Königl. Decret vom 16. Februar 1876, eine Baulicheit bei der Muldner Schwefelsäurefabrik betreffend.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 173.) Das königl. Kriegsministerium übersendet 12 Stück Zutrittskarten zu den Militärbauten zur Vertheilung für die Abgeordneten der Zweiten Kammer.

Präsident Haberkorn: Unter Dank für diese Mittheilung liegen diese Karten in der Kanzlei, soweit sie zu-

reichen, aus. Uebrigens hat der Herr Kriegsminister sich bereit erklärt, basern die Kammer einen bestimmten Tag feststellt, auch der Kammer im Ganzen einmal die Militärbauten vorführen zu lassen. Es wird einer besonderen Besprechung vorbehalten, ob und inwieweit von diesem Anerbieten Gebrauch gemacht werden wird.

(Nr. 174.) Beschluß des königl. Ministeriums des Innern bei Ueberreichung der Acten über die Wahl des Abg. Zeuner im ersten Wahlkreise der Stadt Chemnitz.

Präsident Haberkorn: An die fünfte Abtheilung abzugeben.

(Nr. 175.) Der Ständische Archivar übergibt die Zusammenstellung der während des Landtags 1873/74 gefaßten Beschlüsse, gestellten Anträge zc.

Präsident Haberkorn: Es ist dies eine mühevollere Zusammenstellung und wir können dem Herrn Archivar nur Dank abstatten. Es steht jedem Mitgliede frei, diese Zusammenstellung einzusehen und sie kommt später zum Archiv.

Es wird Ihnen noch eine Mittheilung, die Kirche betreffend, vorgetragen werden.

(Nr. 176.) Mittheilung der Inspection der evangelischen Hofkirche, die Pläge der Abgeordneten in dieser Kirche betreffend.

Es bewendet bei dieser Mittheilung an die Mitglieder der Zweiten Kammer.

Für die heutige Sitzung haben sich entschuldigt der Herr Dr. Schaffrath wegen Unwohlseins, ferner noch für heute und morgen der Abg. Querner wegen Unwohlseins und ebenso wegen Unwohlseins der Herr Abg. May.

Es hat sich durch Ueberreichung seiner Mitgliedschaft des Kaufmann Herr Franz Guido Zeuner aus Chemnitz legitimirt, gleichzeitig sind auch die Wahlacten eingegangen und werden der betreffenden Abtheilung mitgetheilt werden. Herr Zeuner hat sich eingefunden und ersuche ich denselben, seinen Vortritt zu nehmen.

(Es erfolgt die Vereidigung desselben.)